

Halte ein und überlege

Text: Edmund L. Budry (1854-1932)
deutsch: Johanna Meyer (1851-1921)

Musik: George C. Stebbins (1846-1945)

1. Hal - te ein und ü - ber - le - ge, Sün - der, o wo willst du hin? Dir graut
2. Lang ge - nug hast du ge - run - gen, stets ge - bun - den, stets be - engt; hast den
3. O, das ist ein and - res Le - ben, wenn man weiß, ich bin be - freit, mei - ne

5

selbst vor dei - nem We - ge, denn ein Ab - grund en - det ihn.
Feind doch nicht be - zwun - gen und die Ket - te nicht ge - sprengt.
Sün - den sind ver - ge - ben, mei - nem Herrn bin ich ge - weiht!

9

1.-3. Keh - re um zu dem Er - bar - mer, dem Be - frei - er, Je - sus Christ. Er ver -

14

stößt dich nicht, du Ar - mer, komm zu Ihm, so wie du bist!